

## Schöfferstadt Gernsheim: Ausstellung „Abbau Biblis im Gespräch“

Bibilis, 22. März 2017

Um die verschiedenen regionalen Interessengruppen noch transparenter über Abbauplanung und den späteren Ablauf zu informieren, hat RWE Power die Informations-Initiative „KW Biblis transparent!“ gestartet. In der Zeit **vom 27. März bis 7. April 2017** kommt die Ausstellung „Abbau Biblis im Gespräch“ nun auch nach Gernsheim.

Im Foyer des Stadthauses der Schöfferstadt Gernsheim können interessierte Bürger mehr über Stilllegung und Abbau erfahren und den Weg von der Abschaltung des Kraftwerks bis zur Entlassung aus dem Atomgesetz verfolgen.

Daraus ergeben sich Tätigkeiten, die in den jeweiligen Phasen des Betriebs im Vordergrund stehen. Stichworte in diesem Zusammenhang sind z.B. „Neubau für den Abbau?“, „Wie funktioniert Freigabe?“, „Was sind Reststoffe?“ oder „Was passiert mit den Brennelementen?“. Ebenso werden technische Verfahren für den Abbau vorgestellt, die am Markt bereits zur Verfügung stehen. Auch der Frage, was alles am Standort zwischengelagert werden soll, wird nachgegangen.

Ziel ist es, nicht nur Fachbegriffe leicht verständlich zu erklären sondern auch komplexe Themen anschaulich darzustellen. Ein Bestandteil der Ausstellung ist dabei die Möglichkeit, mit den Fachleuten des Kraftwerks Biblis zu den einzelnen Themengebieten ins Gespräch zu kommen. Hierzu haben Interessierte die Gelegenheit bei der Ausstellungseröffnung am

**Mittwoch, 29. März 2017 – 18:00 Uhr und zusätzlich am  
Donnerstag, 30. März 2017, von 15:00 bis 17:00 Uhr und am  
Donnerstag, 6. April 2017, ebenfalls von 15:00 bis 17:00 Uhr.**

„Den Abbau vorzubereiten und umzusetzen, ist eine Aufgabe für viele Jahre. Deshalb ist es uns wichtig, mit den Bürgern der Region ins Gespräch zu kommen“, betont Kraftwerksleiter Horst Kemmeter. „Ich hoffe, dass zahlreiche Besucher unser Angebot nutzen werden“.

**Rückfragen bitte an:** Alexander Scholl, Öffentlichkeitsarbeit, T 06245 - 21 4139,  
E-Mail: [alexander.scholl@kkw.rwe.com](mailto:alexander.scholl@kkw.rwe.com)